



## 15|08|12 »Zur Geschichte der Gestaltung von Brückenbauwerken«

Mi | 19:00 Uhr | Zimmerbühne in der Niederburg | St. Johanngasse 2  
Münsterplatz | Konstanz

### Forschungsergebnisse zur Bautechnikgeschichte Vortrag Prof. Cengiz Dicleli

Die Turbinenhalle der AEG in der Huttenstrasse in Berlin war der Beginn einer Entwicklung, bei der die Architekten die Führung bei der Planung und dem Entwurf von anspruchsvollen Industriebauten übernommen haben.

Spätestens seit der Fertigstellung der Erasmusbrücke in Rotterdam (Arch. Ben van Berkel) haben sie auch bei Brücken mit grossen Spannweiten und bei Strassenbrücken eine unübersehbare Rolle. Der letzte Höhepunkt dieser Entwicklung wurde im Dezember 2004 mit dem Viadukt von Millau erreicht. Der britische Architekt Norman Foster wird als Entwerfer der Brücke gefeiert, während deren Ingenieur Michel Virlogeux ausserhalb der Fachkreise kaum jemand bekannt ist.

Im Vortrag wird anhand von Zitaten vieler Brückenbauer dargestellt und analysiert, wie die Ingenieure im 19.+20. Jahrhundert mit den verschiedenen Aspekten des Entwerfens von Brücken umgegangen sind. Es wird aufgezeigt, dass es Zeiten gegeben hat, in denen sich die Bauingenieure mit der Gestaltung und Ästhetik ihrer Bauwerke viel leidenschaftlicher und kompetenter befasst haben als es heute der Fall ist.

